KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wolfstein
Ortsgemeinde Eßweiler
AGS-Schlüssel: 33607023

Stichtag: 31.10.2013

Hauptwohnung gesamt: 400 Nebenwohnung gesamt: 45 Einwohner gesamt: 445
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 175

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	198	49,5	202	50,5	400	100
davon Ausländer	2	28,571	5	71,429	7	1,75
gemeldete Nebenwohnungen	29	64,444	16	35,556	45	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**227**	**51,011**	**218**	**48,989**	**445**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	15	3,75	12	3	27	6,75
10-19 Jahre	20	5	20	5	40	10
20-29 Jahre	19	4,75	18	4,5	37	9,25
30-39 Jahre	21	5,25	17	4,25	38	9,5
40-49 Jahre	32	8	31	7,75	63	15,75
50-59 Jahre	39	9,75	34	8,5	73	18,25
60-69 Jahre	22	5,5	29	7,25	51	12,75
70-79 Jahre	21	5,25	28	7	49	12,25
80-89 Jahre	6	1,5	11	2,75	17	4,25
90-99 Jahre	3	0,75	2	0,5	5	1,25
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**49,5**	**202**	**50,5**	**400**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
unter 3 Jahren	1	0,25	2	0,5	3	0,75
3-5 Jahre	8	2	6	1,5	14	3,5
6-15 Jahre	18	4,5	16	4	34	8,5
16-17 Jahre	3	0,75	3	0,75	6	1,5
18-20 Jahre	6	1,5	7	1,75	13	3,25
gesamt	**36**	**9**	**34**	**8,5**	**70**	**17,5**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,5	2	0,5	4	1
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,5	2	0,5	4	1
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,25	1	0,25	6	1,5
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	1	0,25	1	0,25
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,25	1	0,25
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,25	1	0,25
gesamt	**9**	**2,25**	**8**	**2**	**17**	**4,25**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	153	38,25	153	38,25	306	76,5
römisch-katholisch	14	3,5	26	6,5	40	10
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,25	1	0,25	2	0,5
ohne Angabe, gemeinschaftslos	30	7,5	21	5,25	51	12,75
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,25	1	0,25
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**198**	**49,5**	**202**	**50,5**	**400**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	83	20,75	60	15	143	35,75
verheiratet	93	23,25	95	23,75	188	47
verwitwert	7	1,75	36	9	43	10,75
geschieden	15	3,75	11	2,75	26	6,5
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**49,5**	**202**	**50,5**	**400**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.